

Tel.: 08821/751-284

Fax.: 08821/751-275

E-Mail: christine.fuehrler-wolf@LRA-GAP.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Georg Buchwieser [mailto:georg.buchwieser@yahoo.de]

Gesendet: Freitag, 10. Juli 2020 10:39

An: Kleißl Michael <Michael.Kleissl@lra-gap.de>

Betreff: Resolution und Studie Werdenfels 2026+

Sehr geehrter Herr Kleissl,

ich habe vom Kollegen Walther erfahren, dass es eine Studie Werdenfels 2026+ (Auftraggeber: BEG) gibt, zu der bereits eine Zwischenpräsentation vorliegt. Bei dieser Studie soll es darum gehen, welche Ertüchtigungen von Garmisch-Partenkirchen bis Innsbruck nötig sind, um einen Stundentakt sicher zu stellen. Perspektivisch sollte es meiner Ansicht auch darum gehen, aufzulisten, welche Ertüchtigungen für einen Halbtundentakt von Garmisch-Partenkirchen bis Mittenwald notwendig sind, damit nicht solche Bahnüberquerungsbaufehler wie in Seehausen wieder stattfinden (mit der Berücksichtigung nur einer Gleisspur).

Ist diese Studie Ihnen bekannt? Falls ja, bitte ich um baldige Zusendung dieser Studie.

Gibt es eine ähnliche Studie, die die Infrastrukturausbaunotwendigkeiten für den Bereich zwischen Garmisch-Partenkirchen und Weilheim auflistet, um einen Halbstundentakt realisieren zu können?

Gegebenenfalls müssen wir die Resolution im Kreistag nachschärfen und diese Punkte aufnehmen. Dazu bitte ich um Rückmeldung bis Ende der nächsten Woche.

Ich bitte Sie zugleich den Landrat zu bitten, einen Vertreter der BEG für den ULAS einzuladen, mit der Bitte um Darlegung der Pläne der BEG und der Möglichkeit der direkten Nachfrage.

Vielen Dank, mit freundlichen Grüßen

Georg Buchwieser

--  
Diese E-Mail wurde von Avast Antivirus-Software auf Viren geprüft.  
<https://www.avast.com/antivirus>